

WS Reformer GmbH**Renningen****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022****BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2022****WS REFORMER GMBH, RENNINGEN****A K T I V A**

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN	47.581,00	39.490,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	9,00	9,00
II. Sachanlagen	12.572,00	14.481,00
III. Finanzanlagen	35.000,00	25.000,00
B. UMLAUFVERMÖGEN	1.254.809,35	743.040,53
I. Vorräte	639.662,06	376.892,59
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	236.444,59	138.203,01
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	378.702,70	227.944,93
C. NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG	691.704,78	1.324.129,54
	1.994.095,13	2.106.660,07

P A S S I V A

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. EIGENKAPITAL	0,00	0,00
I. Gezeichnetes Kapital	120.000,00	120.000,00
II. Bilanzverlust	-811.704,78	-1.444.129,54
III. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	691.704,78	1.324.129,54
B. RÜCKSTELLUNGEN	73.786,28	73.768,70



	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
C. VERBINDLICHKEITEN	1.920.308,85	2.032.891,37
	1.994.095,13	2.106.660,07

WS REFORMER GMBH, RENNINGEN

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2022

Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 252102 in das Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart eingetragen. Ein unbeglaubigter Handelsregisterauszug vom 21.04.2023 hat vorgelegen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften.

Die Gesellschaft macht für die Offenlegung des Jahresabschlusses von den Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften gemäß § 326 HGB Gebrauch.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten aktiviert und entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen nach der linearen Methode verringert.

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, um planmäßige lineare Abschreibungen nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer auf der Grundlage steuerlich anerkannter Höchstsätze vermindert. Die Abschreibungen des Sachanlagevermögens erfolgen grundsätzlich zeitanteilig. Es findet ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode Anwendung. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Wert von EUR 800,00 werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben; ihr sofortiger Abgang wird unterstellt. Die Abschreibungen des Sachanlagevermögens erfolgen grundsätzlich zeitanteilig.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag angesetzt.

Die Vorräte werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag angesetzt. Alle erkennbaren Risiken im Vorratsvermögen, die sich aus überdurchschnittlicher Lagerdauer, geminderter Verwertbarkeit und niedrigeren Wiederbeschaffungskosten ergeben, sind durch angemessene Abwertungen berücksichtigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Das allgemeine Kreditrisiko ist durch pauschale Abschläge berücksichtigt.

Die liquiden Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt.

Die Rückstellungen sind in Höhe ihres voraussichtlichen Erfüllungsbetrages angesetzt und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zu Erfüllungsbeträgen, die mit den Nennbeträgen identisch waren.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Gesellschaft weist einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag in Höhe von EUR 691.704,78 aus. Eine insolvenzrechtliche Überschuldung tritt nicht ein da die Gesellschafter und die WS Wärmeprozess-technik GmbH in entsprechender Höhe einen Rangrücktritt erklärt haben.



Im Bilanzverlust von EUR 811.704,78 (Vj. 1.444.129,54) ist ein Verlustvortrag in Höhe von EUR 1.444.129,54 (Vj. EUR 1.585.441,03) enthalten.

In den Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von EUR 569.155,63 (im Vorjahr EUR 611.262,39) enthalten.

Die Verbindlichkeiten haben in Höhe von EUR 251.689,38 (Vj. EUR 346.728,36) eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr, in Höhe von EUR 205.827,18 (Vj. EUR 215.846,04) eine Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren und in Höhe von EUR 1.462.792,29 (Vj. EUR 1.470.316,97) eine Restlaufzeit von über fünf Jahren.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus einem Mietvertrag. Diese betragen jährlich ca. EUR 36.0000,-.

Weitere sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen nicht.

Sonstige Angaben

Arbeitnehmer

Die Gesellschaft beschäftigte im abgelaufenen Geschäftsjahr 5 Arbeitnehmer.

Stuttgart, 10. Mai 2023

gez. Dr. Ing. Joachim Georg Wüning

gez. Dr. Ing. Hans-Peter Schmid

gez. Dr. Martin Georg Schönfelder

Zusätzlicher Hinweis zur Hinterlegung

Hinweis nach § 328 Abs. 1a HGB

Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 wurde in der Gesellschafterversammlung vom 19.06.2023 festgestellt.